

L03126 Felix Salten an Arthur Schnitzler, 12. 8. 1893

„Lieber Freund! Hier ist es einfach herrlich. Gestern mit Rad und Hund in Dölsach
^g L^v ienz gewesen, und dort eine Einladung zu einem Radfahrfeſte erhalten. Im
Coupé mit einem polniſchen Juden über's – Bicycle geſprochen. Nächſte Woche
fahre ich per Bahn nach Toblach, von da nach Cortina. Dann berichte ich über
5 Alles.

Hier in der kleinen Dorfkirche iſt das Original von Defregger's Madonna, und
viele Jugendskizzen, wie Portraits von ihm zeigt der Wirth in ſeiner Stube. Wenn
Sie ſchreiben, dann „bitte Dölsach ^b /Lienz, poſte reſtante.

Grüßen Sie Schwarzkopf's und ſeien Sie herzlich begrüßt

10 Ihr treuer

Salten

Dölsach, 12 Aug. 93.

- ✦ Versand durch Felix Salten am 12. 8. 1893 in Dölsach
Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [13. 8. 1893 – 14. 8. 1893?] in Wien
- CUL, Schnitzler, B 89, A 1.
Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 602 Zeichen
Handschrift: Bleistift, lateiniſche Kurrent
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »29«
- 7 *Wirth in ſeiner Stube*] Josef Putzenbacher?

QUELLE: Felix Salten an Arthur Schnitzler, 12. 8. 1893. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03126.html> (Stand 14. Februar 2026)